

Das aktuelle WBNachrichten-Video

Volkstrauertag 2017 in Bad Pyrmont - Helmut Eichmanns Grußbotschaft über die Weserbergland-Nachrichten.de nach Moskau

 Ralph Lorenz und Frank Weber

Sonntag 19. November 2017 - Bad Pyrmont (wbn). Seit 25 Jahren richtet Helmut Eichmann für die

In diesem Jahr hat die deutsch-französische Gesellschaft in Gestalt von Monique Schulz mit ihrer Abordnung an der würdigen Feierlichkeit teilgenommen.

Fortsetzung von Seite 1

Das Gespräch mit den Weserbergland-Nachrichten.de am Kriegerdenkmal nutzte Eichmann zu einem Gruß an die Freunde in Moskau, zum Beispiel Wladimir Anzukow, Wladimir Preschepa sowie Dmitri Shevelev. Er wird sie möglicherweise bei einem Gegenbesuch in Moskau sehen, denn - so Eichmann - "da ist seit Jahren eine Einladung nach Moskau offen".

Bad Pyrmonts Bürgermeister Klaus Blome zeigte sich in seiner Rede zum Volkstrauertag sichtlich besorgt: "Es gibt gerade auch in Europa politische und gesellschaftliche Bestrebungen, das Projekt der europäischen Einigung zu hinterfragen, wenn nicht gar zu zerstören. Zwietracht gefährdet die Einheit Europas."

Monique Schulz, Helmut Eichmann, Bürgermeister Blome und die Gäste der Gedenkveranstaltung reichten sich als sichtbares Zeichen der Versöhnung über die Gräber hinweg die Hand. Monique Schulz erinnert an die 72 Jahre währende Friedensperiode nicht nur zwischen Frankreich und Deutschland und besonders an die Toten des Ersten Weltkrieges, eines Ereignisses das im kommenden Jahr hundert Jahre zurückliegen wird. Schulz: "Mit diesem Frieden müssen wir auch in Zukunft sehr behutsam umgehen."

Zu den Gästen der Gedenkveranstaltungen gehörten der Bundestagsabgeordnete Johannes Schrap (SPD), der Landtagsabgeordnete Uli Watermann (SPD) und der frühere CDU-Bundestagsabgeordnete Michael Vietz.